



11.06.2025

Newsletter 051

Österreichische Meisterschaften im Rollenrodeln 2025



Im Rahmen der Sport Austria Finals 2025 finden am 19. Juni 2025 die Österreichischen Meisterschaften im Rollenrodeln in den Disziplinen Einsitzer und Doppelsitzer statt – und das an einem ganz besonderen Ort: am Bergisel, der historischen Stätte der Tiroler Freiheitskämpfe. Die Meisterschaften zählen zu den sommerlichen Höhepunkten im österreichischen Rodelkalender und ziehen Sportbegeisterte aus dem ganzen Land an.

Vom 18. bis 22. Juni 2025 verwandelt sich die Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck im Rahmen der Sport Austria Finals in eine der größten Sportbühnen Österreichs. Das Rollenrodeln, das bereits bei der Premiere der Sport Austria Finals 2021 in Graz vertreten war, ist auch heuer wieder mit dabei. „Ich freue mich sehr, dass wir diese Meisterschaften bereits zum zweiten Mal im Rahmen der Sport Austria Finals austragen können. Das gibt uns die Möglichkeit, das Rollenrodeln noch stärker in der Öffentlichkeit zu verankern und eine Plattform für das Rollenrodeln zu schaffen, das sonst oft weniger Aufmerksamkeit bekommt“, sagt Peter Knauseder vom veranstaltenden Tiroler Rodelverband. Und weiter: „Besonders wichtig ist, dass der Rollenrodelsport dem Nachwuchs den idealen Einstieg in die Sportart ermöglicht. Gleichzeitig nutzen viele etablierte Top-Rodler die Rennen zur Vorbereitung auf die Wintersaison und fungieren damit als wichtige Vorbilder für unsere jungen Talente.“

Tradition trifft Herausforderung: Eine Rennstrecke mit Charakter

Der Startschuss fällt am Donnerstag, den 19. Juni, am geschichtsträchtigen Bergisel – direkt unterhalb der ikonischen Bergisel-Schanze, auf 665 Metern Seehöhe. Von dort geht



es über den Bergisel Weg talwärts in den Hohlweg. Das Ziel befindet sich an der Kreuzung zur alten Brennerstraße.

Mit einer Länge von 620 Metern und einem durchschnittlichen Gefälle von acht Prozent stellt die Strecke sowohl Technik als auch Mut der Teilnehmer auf die Probe. Besonders reizvoll ist die abwechslungsreiche Beschaffenheit der Fahrbahn: Der Bergisel Weg dient ganzjährig als asphaltierte Zufahrt für Anrainer – das bedeutet wechselnde Untergründe und damit fahrerisch anspruchsvolle Passagen. Eine Strecke, die nicht nur Tempo, sondern auch Feingefühl verlangt.

Traditionsreiche Rennstrecke verspricht Hochspannung

Nicht oft haben Rollenrodler im Sommer die Möglichkeit sich zu messen. Daher liegt für sie der besondere Fokus auf der österreichischen Meisterschaft. Im Rennrodeln werden sie in zahlreichen Klassen ausgetragen: Schüler und Schülerinnen, Jugend m/w, Junioren m/w, Damen, Herren, Doppelsitzer sowie in den Altersklassen m/w. Beim Sport Austria Finale am legendären Bergisel sicherten sich im Juni 2024 Andreas Sölkner (Herren) und Riccarda Ruetz (Damen) den begehrten Meistertitel. Doch unabhängig davon, wer am Ende triumphiert – eines verbindet sie alle: der bange Blick zum Himmel und die Hoffnung, dass der Regen ausbleibt.

Foto: © Bjoern Brachmayer